

Gemüsegärtnermeisterin

Gemüsegärtnermeister

Garten, Pflanzen

Landwirtschaft

Gemüsegärtnermeisterinnen und Gemüsegärtnermeister leiten Gemüsebaubetriebe. Sie sind verantwortlich für eine wirtschaftliche Produktion, kümmern sich um Finanzen, Infrastruktur, Vermarktung und Personalführung.

Aufgaben



Gemüsegärtnermeisterinnen führen einen Gemüsebaubetrieb. Mit ihrer Ausbildung und Erfahrung sind sie sowohl für fachliche Fragen als auch für die Unternehmensführung zuständig. Sie verfügen über betriebs- und volkswirtschaftliches Know-how und kennen die Erfordernisse des Marktes. Sie analysieren die Chancen und Risiken ihres Betriebs und planen dessen langfristige Entwicklung.

Gemüsegärtnermeister organisieren und bewirtschaften ihren Betrieb so, dass die Produktion qualitativ hochstehend und über das ganze Jahr hinweg effizient und ökologisch erfolgt. Dabei nutzen sie ihr breites Fachwissen über Anbaumethoden, Maschinen und technische Infrastruktur im Freiland-, Tunnel- und Gewächshausanbau. Sie entscheiden, welche Gemüsesorten wann und mit welchen Methoden angebaut werden.

Gemüsegärtnermeisterinnen berücksichtigen betriebswirtschaftliche Faktoren: Sie erheben und interpretieren die Kennzahlen ihres Betriebs, erstellen das Budget und die Steuererklärung, schliessen Versicherungen ab, führen die Buchhaltung und planen Investitionen. Regelmässig überprüfen sie ihre Strategie und passen sie gegebenenfalls an. Als Führungskräfte sorgen sie für optimale Arbeitsabläufe. Sie planen den saisonabhängigen Einsatz von Personal und sind für die Instruktion, Führung und Weiterbildung der Mitarbeitenden und Lernenden zuständig.

Gemüsegärtnermeister können verschiedene Produktions- und Betriebsformen beurteilen und die für ihren Betrieb passenden auswählen. Sie kennen die rechtlichen und agrarpolitischen Rahmenbedingungen und verfolgen die Entwicklungen des in- und ausländischen Marktes. Auf Veränderungen reagieren sie beispielsweise mit neuen Sorten, Produktionsmethoden oder Preisanpassungen. Zu ihren Aufgaben gehören der Vertrieb sowie die Vermarktung der Produkte. Dafür setzen sie Werbe- und Kommunikationsmassnahmen gezielt um.

Arbeitsumgebung

Gemüsegärtnermeisterinnen und Gemüsegärtnermeister führen Gemüsebaubetriebe. Sie können aber auch anspruchsvolle Fachaufgaben in Vermarktungsorganisationen und landwirtschaftlichen Genossenschaften übernehmen. Auf dem Arbeitsmarkt sind sie gesuchte Fach- und Führungskräfte.

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

Weiterbildung

Kurse

Angebote von landwirtschaftlichen Bildungszentren, höheren Fachschulen und Fachhochschulen zu diversen Themen

Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Agronomie, Bachelor of Science (FH) in Umweltingenieurwesen (z. B. Vertiefung biologische Landwirtschaft und Hortikultur), Bachelor of Science (FH) in Lebensmitteltechnologie (z. B. Vertiefung Technologie)

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitäten sowie der ETH in verwandten Bereichen, z. B. Agrarökologie und Raumplanung, Internationale Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, Humanernährung, Betriebswirtschaft

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/15037?lang=de>